Andres Herzog – Lernen vom Chaos

adf.ly. Slums sind mehr als Elend. Eine Ausstellung in Winterthur zeigt, wie Menschen in einem besetzten Hochhaus in Venezuela leben.
Kaum fliessend Wasser, kein Strom, ungenügende sanitäre Einrichtungen. Slums assoziieren wir oft nur mit hoffnungsloser Armut. Doch damit machen wir es uns zu einfach. Jeder zweite Mensch weltweit lebt in einer Stadt. Ein Grossteil jener, die vom Land in die Metropolen fliehen, strandet in notdürftigen Unterkünften. Es sind also nicht wenige, sondern viele, die in prekären Verhältnissen hausen. Und: Sie ersticken nicht im Chaos, sondern haben sich organisiert.

Weiter lesen: http://adf.ly/WEwQo